

### Programm 2015/16:

- 23.10.15 Burg Bečov und Goldener Schrein
- 23.10.15 Kapellenberg/Elstergebirge und Schloss Schönberg
- 20.11.15 Chodová Plana/Kuttenplan  
Brauereibesichtigung, jüd. Friedhof  
und Felsenrestaurant
- 12.12.15 Grenzweihnacht am Ackerl,  
Häuselloh Selb, Verein ENKL
- 15.01.16 „Franken und Böhmen – Geschichte  
einer Nachbarschaft“, Vortrag  
Hohenberg (Dr. Jürgen Maier, Selb)
- 26.02.16 Bergkristallbergwerk und  
Schnapsbrennerei Sack, Weißenstadt
- 15.04.16 Museum Cheb und Friedhof mit dt.  
Kriegsgräberstätte
- 06.05.16 Ruine Weißenstein/Steinwald
- 01.07.16 Sommerfest des Freundeskreises,  
Hohenberg
- 23.09.16 Wallfahrtskirche Maria Kulm

(Änderungen vorbehalten)



Das Planungs-Team der „Freunde der deutsch-tschechischen Verständigung“ v.l.: Pavel Kučera (Aš), Cordula Winzer-Chamrád (Hohenberg), Gerhard Griebhammer (Marktleuthen), Gerhard Jahn (Hohenberg), Heinz Ziegler (Selb); es fehlt: Peter Kania (Selb)

#### Kontakt:

Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád  
Kirchstr. 11  
95 691 Hohenberg

Tel. 09233/ 775 685

Fax: 09233/ 775 95 31

E-Mail: c.w-ch@web.de

(Beauftragte für deutsch-tschechische  
Partnerschaftsarbeit im Dekanat Selb)

## Freunde der deutsch- tschechischen Verständigung

Offener, ökumenischer Kreis  
zur Förderung der  
grenzüberschreitenden  
Nachbarschaft  
im Raum der Kirchen

**2015/16**



### Wer wir sind

Seit September 2002 treffen sich die „**Freunde der deutsch-tschechischen Verständigung**“ zu ihren monatlichen Begegnungs- und Bildungstreffen. Die Initiative zu dem Kreis ging von Pfarrerin Winzer-Chamrád aus, die in einer deutsch-tschechischen Familie lebt. Die etwa 20-60 Teilnehmenden kommen v.a. aus dem Grenzgebiet zwischen Hof und Marktredwitz auf deutscher Seite und aus dem Ascher Ländchen bzw. Egerland auf tschechischer Seite. Der Veranstaltungsort wechselt zwischen beiden Ländern. Die Arbeit ist als übergemeindlich, ökumenisch orientiert und grenzüberschreitend einzuordnen.



### Programm

Auf dem Programm stehen zweisprachige Vorträge, Exkursionen oder Führungen, die einen deutsch-tschechischen Bezug haben oder regionalgeschichtlich von Interesse sind.

### Ziele

Die Treffen dienen dem gegenseitigen Kennenlernen von Land, Leuten und kirchlichen Strukturen. Sie fördern die Bildung, gegenseitige Begegnung und deutsch-tschechische Sprachpflege und Kommunikation. Der Kreis der Freunde bildet ein deutsch-tschechisches Netzwerk zwischen Menschen aus.

### Struktur

Die Leitung der „Freunde der deutsch-tschechischen Verständigung“ ist seit September 2003 gekoppelt an die halbe Stelle für deutsch-tschechische Partnerschaft im Dekanat Selb.

Kooperationspartner auf tschechischer Seite ist Pfarrer Pavel Kučera aus Aš. Der Kreis der Freunde ist Mitglied des Evang. Bildungswerkes Selb/Wunsiedel. Gemeinsame Bildungsveranstaltungen beider stehen auf dem Programm.

Das Jahresprogramm erarbeitet ein Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitern, welches auch Hilfe und Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen leistet.



Foto: Studienfahrt zur Herrnhuter Brüdergemeine, Gruppe beim Ausflug nach Oybin

### Hintergrund

Seit Öffnung der Grenze sind viele Verbindungen zwischen Tschechen und Deutschen entstanden. Diese sind sehr wertvoll auf dem Weg zu einer gelingenden Nachbarschaft. Das ist eine Nachbarschaft, auf deren Qualität es beim Zusammenwachsen Europas zunehmend ankommt. Kirche will hier ihr Gestaltungspotential nutzen und sich einbringen bei der Förderung von Begegnung und Bildung. Dabei spielt die Verständigung an der Sprachenscheide Europas eine besondere Rolle.